

- [2614.] **H. Mitsdörffer's** Buchh. in Münster sucht schleunigst:
1 Chrysológus. 1—4. Jahrg.
1 Wurz, Predigten.
(Offerten gef. direct.)
- [2615.] **Hermann Schulte** in Leipzig sucht:
1 Meyer, Colonatsrecht. I. 1. u. II. Bd.
- [2616.] **W. Ferber** in Gießen sucht, Offerten direct erbittend:
1 Naturw. Abhandl. II. 1. Stuttg. 1828.
1 Unsere Zeit. Vollständig. Bomögl. gebunden.
- [2617.] **J. Schneider's** Sort.-Buchh. in Mannheim sucht:
1 Kuchler, Handbuch der localen Staatsverwaltung.
1 Vassalle, System der erworbenen Rechte.
1 — Herr Julian Schmidt.
- [2618.] **Carl Haacke** in Nordhausen sucht:
1 Bischoff, botan. Terminologie.
1 Westermann's Monatshefte. Bd. 1. 2.
- [2619.] **S. Pirzel** in Leipzig sucht:
1 Reise durch Sicilien und Großgriechenland (von Riedesel). 8. Zürich 1771 oder 1777.
1 Volkmann, J. J., historisch-kritische Nachrichten von Italien. 3 Bde. 8. Leipzig 1777.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

- [2620.] Bitte um Rücksendung. — Dringend zurück erbitte ich alle à condition gelieferten und ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare nachstehender Werke, da meine Vorräthe hiervon erschöpft sind; sofortige Erfüllung meiner Bitte würde ich dankend anerkennen.
Leipzig, 18. Januar 1873.
F. A. Brockhaus.
- Carriere**, die Kunst im Zusammenhang der Culturentwicklung und die Ideale der Menschheit. 4. Band. Geheftet (2 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ netto) und gebunden (3 $\frac{1}{2}$ 4 N $\frac{1}{2}$ netto).
- Grangier**, Histoire de la littérature française. 4. Edition. Geheftet (22 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ netto) und gebunden (1 $\frac{1}{2}$ netto).
- Gregorovius**, Wanderjahre in Italien. 4. Band. Geheftet (1 $\frac{1}{2}$ 10 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ netto) und gebunden (1 $\frac{1}{2}$ 15 N $\frac{1}{2}$ netto).
- Hausrath**, religiöse Reden und Betrachtungen. Geheftet (22 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ netto) und gebunden (1 $\frac{1}{2}$ netto).
- Kalidasa**, Urvasi. Indisches Schauspiel. Bearbeitet von Lobedanz. Geheftet (15 N $\frac{1}{2}$ netto) und gebunden (20 N $\frac{1}{2}$ netto).
- Deutsche Liebe**. Aus den Papieren eines Fremdlings. Herausgegeben von Müller. 3. Auflage. Geheftet (22 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ netto) und gebunden (1 $\frac{1}{2}$ netto).
- Sarsena**, oder der vollkommene Baumeister. 8. Auflage. Geheftet (1 $\frac{1}{2}$ netto) und gebunden (1 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ netto).
- Bierzigster Jahrgang.

- [2621.] Alle diejenigen Handlungen, bei denen von:
Heusinger, Eisenbahntechnik. II. Band. 2. Abth.
Ranke, Grundl. d. Physiologie des Menschen. 2. Aufl.
Frey, Handbuch d. Histologie u. Histochemie. 3. Aufl.
— Mikroskop. 4. Aufl.
Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern, er suche ich um schleunigste Remission, da mir selbst Exemplare zur Effectuirung der festen Bestellungen fehlen.
Leipzig, 16. Januar 1873.
Wilh. Engelmann.
- [2622.] Zurück erbitte ich sofort von:
Stade, Erzählungen aus der alten Geschichte. 1. Theil. Griechische Geschichte. 9. Aufl. alle Exemplare, welche Sie zu remittiren berechtigt sind.
Achtungsvoll
Oldenburg, 15. Januar 1873.
Gerh. Stalling, Verlag.
- [2623.] Schleunigst zurück erbitte ich:
Dietlein, Fibel. Lehrerausgabe. 5 S $\frac{1}{2}$ ord., 3 $\frac{3}{4}$ S $\frac{1}{2}$ no. (Blau.)
Wittenberg, Jan. 1873.
R. Herrosé.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

- [2624.] Ich suche für 1. Februar einen Gehilfen.
Philipp Reclam jun. in Leipzig.
- [2625.] Zum sofortigen Antritt suchen wir für unser Verlagsgeschäft einen tüchtigen Gehilfen.
Wien, den 18. Januar 1873.
G. J. Manz'sche Buchhdlg.
- [2626.] Ich suche zum 1. April a. c. einen tüchtigen, militärfreien Gehilfen, dem ich sämtliche, den deutschen Buchhandel betreffende Arbeiten übergeben könnte, der mich in Abwesenheit vertreten kann und dem an dauernder Stellung gelegen ist.
Kenntniß der französischen und englischen Sprache ist erforderlich.
Offerten unter Beifügung der Copien der Zeugnisse und einer Photographie erbitte direct per Post.
Genf, den 11. Januar 1873.
Carl Menz.
- [2627.] Ende März, spätestens zum 1. April wünsche ich einen jungen Mann mit bescheidenen Ansprüchen als Commis für mein Geschäft zu engagiren. Derselbe kann seine Lehrzeit eben erst beendigt haben, muß aber gute Zeugnisse besitzen. Offerten erbitte baldigst.
Hildesheim, den 16. Januar 1873.
G. F. Schmidt,
Firma: Finde'sche Buch- u. Musikalienhdlg.
- [2628.] Ein Buchhändlergehilfe, welcher außer der deutschen auch der böhmischen Sprache vollkommen mächtig und an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, wird unter vortheilhaften Bedingungen aufzunehmen gesucht. Die Offerten sind zu richten an
Alois Hynel, Buchhändler in Prag, Celtnergasse.

- [2629.] Zum möglichst baldigen Eintritt suche ich für mein Verlags- und Buchdruckereigehäft gegen gutes Salär einen in diesen Branchen erfahrenen Gehilfen. Offerten direct.
Elbing.
Neumann-Hartmann
(Edw. Schömp).
- [2630.] In meinem Sortiment sind infolge Militärdienstpflicht der bisherigen Inhaber sofort die erste und zweite Gehilfenstelle zu besetzen.
Gute Sortimentskenntnisse, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum, einige Kenntniß der englischen und französischen Conversation und saubere Handschrift sind für beide Stellen erforderlich. Gef. Offerten unter Begleitung von Photographie und Referenzangaben erbitte mit directer Post.
Stuttgart, den 15. Januar 1873.
Paul Reff.
- [2631.] In unserm Geschäft wird Ende Febr. a. c. eine Gehilfenstelle vacant, die wir mit einem tüchtigen Herrn besetzt haben wollen.
Gef. Anmeldungen erbitte uns recht bald mit directer Post.
Zwickau (in Sachsen), den 15. Jan. 1873.
Paul Werner's Buchhdlg.
- [2632.] Die Geschäftsführer-Stelle in unserer Sortiments-Buchhandlung mit einem Gehalt von 500 Thlr. ist sofort oder bis 15. Februar zu besetzen. Haupterfordernisse sind: sichere, correcte und möglichst rasche Arbeit, saubere und deutliche Handschrift; Kenntniß der französischen oder englischen Sprache sehr erwünscht. Bewerber belieben sich in directen Briefen an uns zu wenden.
Ed. Voté & G. Voté,
Hof-Buch- u. Musikalien-Handlung in Posen.
- [2633.] Für mein Verlagsgeschäft suche ich einen braven, tüchtigen und erfahrenen Gehilfen. — Salär 500 Thlr. — Wegen Absterbens des bisherigen Gehilfen ist baldiger Eintritt wünschenswerth. Reflectenten wollen sich direct wenden an
Ferdinand Schöningh
in Paderborn (Westphalen).
- [2634.] Ich suche einen erfahrenen Gehilfen, der schnell, sicher und möglichst selbständig arbeiten kann, zur Buchführung und ausländischen Correspondenz. Hübsche Handschrift ist Bedingung. Kenntniß der französischen und polnischen oder einer anderen slavischen Sprache gibt Vorzug. Gehalt je nach den Leistungen 450—600 Silber-Rubel. Bei wahren Fähigkeiten und guten Arbeitsresultaten wird das Gehalt größer. Zeugnisse und Photographien sind an mich direct zu senden.
Moriz Orgelbrand
in Warschau.
- [2635.] Zum baldigen Antritt suchen wir einen jüngeren Gehilfen, der pünktlich zu arbeiten versteht und moralisch unverdorben ist. Gehalt für den Anfang 100 Thlr. bei völlig freier Station.
Zerbst.
G. Luppe's Buchhdlg.
- [2636.] Gesucht zu möglichst baldigem Antritt, spätestens bis 1. April 1873, für ein größeres Sortimentsgeschäft ein Gehilfe, der genügende Sortimentskenntnisse sowie Gewandtheit im Verkehr mit einem gebildeten Publicum besitzt, außerdem rasch und zuverlässig arbeitet. Offerten nebst Photographie unter S. # 83. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.